

Carpaccio, Vittore



Bildrechte

Copyright: Archivio fotografico G.A.VE

Quelle: Gallerie dell'Accademia di Venezia

Anmerkungen: su concessione del Ministero della Cultura - Gallerie dell'Accademia di Venezia

Weitere Namen:	Vittore Carpatio; Vittore Carpathio; Vittore Carpazio; Vittore Scarpaza; Vittore Scarpazza; Vittore Scharpaza; Vittore Scarpazo; Vittore Scarpatio; Vittore Scarpattia; Victor Carpatio; Victor Carpathio; Victor Carpacio; Victor Carpativs; Vittore Carpathius
Geburt:	um 1465 in Venedig
Tod:	1525 bis 1526 in Venedig
Lexika:	AKL GND
Anmerkungen:	gestorben zwischen Oktober 1525 und Juni 1526

Von Carpaccio sind mehrere autonome Porträts überliefert. Schon Vasari glaubte ein Porträt des venezianischen Künstlers gefunden zu haben und nennt dies als einzigen Grund, aus dem er Carpaccio an den Anfang der Liste von 25 venezianischen Malern in seinen Viten setzt, „[...] per questa cagione ho fatto capo degli altri.“¹ Der Holzschnitt in den Viten diente als Vorlage für einen Stich Carlo Ridolfis von 1648 in den Maraviglie.² Vasaris Bild zeigt einen älteren Mann mit Vollbart, dichtem Schnauzbart und kinnlangem Haar. So wird er auch auf einem Gemälde der Sammlung Giustiniani alle Zattere in Venedig dargestellt.³ Laut Inschrift in griechischen Lettern wurde es von einem Künstler namens Victor Greco angefertigt und stellt einen „Char... Vitore“ dar.⁴ Luigi Lanzi erwähnt es als Selbstporträt

des Künstlers: „[...] Nel ritratto che fece di sè medesimo, ed è presso gli EE. Giustiniani alle Zattere [...]“⁵ Molmenti und Ludwig zweifeln sowohl die Autorschaft Carpaccios als auch die Authentizität des Porträts an. Neben der für Carpaccio ungewohnten Verwendung von griechischen Lettern argumentieren sie mit dem unpassenden Alter des Dargestellten.⁶ Nachdem Ähnlichkeiten zwischen diesem Porträt und einigen Figuren im Werk des Künstlers zu finden sind, gehen viele ForscherInnen von der Authentizität des Porträts aus und vermuten mehrere integrierte Selbstporträts mit einer entsprechenden Ähnlichkeit zu diesem Referenzporträt im Werk Carpaccios.⁷ Dass das integrierte Selbstporträt im 15. Jahrhundert schon sehr verbreitet – „common enough“⁸ – war, lässt diese Form künstlerischer Selbstdarstellung quasi kanonisch erscheinen, gleichsam ein „uso di tutti i pittori del tempo“.⁹ Neben der Ähnlichkeit zum Porträt der Sammlung Giustiniani erklären sich manche Identifizierungen auch durch eine besondere Position im Bildfeld, im Vordergrund und isoliert vom Geschehen.¹⁰

Verweise

-
1. Zitiert bei Prinz 1966, 103.↔
 2. Porträt des Vittore Carpaccio, Vasari, Viten, 2. Auflage 1558, bei Cancogni 1967, 83; Prinz 1966, 103; Porträt des Vittore Carpaccio, Cancogni 1967, 83.↔
 3. Aktuelle Informationen zu Aufbewahrungsort oder Besitzer sind nicht eruierbar, vgl. Fortini Brown 1988, 257 (Anm. 42).↔
 4. Victor Greco, Bildnis des Vittore Carpaccio, 16. Jahrhundert, Sammlung Giustiniani, Venedig, Abb. in Cancogni 1967, 83.↔
 5. Lanzi 1817, 35.↔
 6. Molmenti/Ludwig 1906, 51.↔
 7. Fortini Brown 1988, 232f; Gigante 2010, 116.↔
 8. Fortini Brown 1988, 232.↔
 9. Molmenti/Ludwig 1906, 148.↔
 10. Gigante 2010, 117.↔

Zugehörige Objekte



Ankunft der englischen Gesandten

Carpaccio, Vittore

um 1495

Italien; Venedig; Gallerie dell'Accademia



Ankunft der hl. Ursula in Rom

Carpaccio, Vittore

nach 1493

Italien; Venedig; Gallerie dell'Accademia



Martyrium der Pilger und Begräbnis der hl. Ursula

Carpaccio, Vittore

Literatur

Cancogni, Manlio: *Analisi dell'opera pittorica del Carpaccio*, in: Cancogni, Manlio/Perocco, Guido (Hg.): *L'opera completa del Carpaccio (Classici dell'arte, 13)*, Mailand 1967, 81-117.

Fortini Brown, Patricia: *Venetian Narrative Painting in the Age of Carpaccio*, New Haven 1988.

Gigante, Elisabetta: *Autoportraits en marge. Images de l'auteur dans la peinture de la Renaissance (Thèse de Doctorat, École des Hautes Études en Sciences Sociales)*, Paris 2010.

Lanzi, Luigi Antonio: *Storia Pittorica Della Italia 6. Dal Risorgimento Delle Belle Arti Fin Presso Al Fine Del XVIII Secolo*, Pisa (3. Aufl.) 1817.

Molmenti, Pompeo/Ludwig, Gustavo: *Vittore Carpaccio. La vita e le opere*, Mailand 1906.

Prinz, Wolfram: *Vasaris Sammlung von Künstlerbildnissen. Mit einem kritischen Verzeichnis der 144 Vitenbildnisse in der zweiten Ausgabe der Lebensbeschreibungen von 1568*, in: *Mitteilungen des Kunsthistorischen Institutes in Florenz*, 12. Jg. 1966, Beiheft, 1, 3-158.

Zitiervorschlag:

Rupfle, Harald: *Carpaccio, Vittore (Künstler)*, in: *Metapictor*, <http://explore-research.uibk.ac.at/arts/metapictor/kuenstler/carpaccio-vittore/pdf/> (03.04.2026).

Integrierte Selbstbildnisse in der Malerei des 15. Jahrhunderts

Eine systematische Erfassung (FWF-Einzelprojekt P 33552)

Universität Innsbruck – Institut für Kunstgeschichte